




DIE STAATLICHEN LEISTUNGEN REICHEN NICHT AUS

Zu wenig Menschen ist das Ausmaß der Versorgungslücke im Ernstfall bewusst, denn die staatlichen Leistungen, insbesondere für alle nach dem 1.1.1961 Geborenen, fallen sehr gering aus.

Berufseinsteiger, die noch keine fünf Jahre gearbeitet haben, Selbständige und Freiberufler erhalten gar keine gesetzliche Unterstützung. Auch eine frühere Verrentung hat meist hohe Abschläge bei der Rente zur Folge.

Arbeitsfähigkeit täglich	Erwerbsminderungsrente	Höhe der Leistung
unter 3 Stunden 	volle Erwerbsminderungsrente	ca. 27 % vom Bruttoeinkommen*
3 bis 6 Stunden 	halbe Erwerbsminderungsrente	ca. 14 % vom Bruttoeinkommen*
6 Stunden und mehr 	keine Erwerbsminderungsrente	keine Leistung

Erwerbsminderungsrenten werden grundsätzlich nur befristet bewilligt.

Quelle: Schallöhr Verlag, 2017, Rententabelle 7/2017 (Seite 4); sowie § 63 ff. SGB VI.
* Überschlägige Höhe mit Berücksichtigung der Zurechnungszeit bis zum vollendeten 62. Lebensjahr (rd. 42 Versicherungsjahre) für einen 40-jährigen nach Abzug eines Kranken- und Pflegeversicherungsbeitrags von 11,2 % (Kinderlose). Gilt für alle nach dem 1.1.1961 Geborenen.

LASSEN SIE SICH VON ERFAHRENEN PROFIS BERATEN

- Bei der Auswahl eines auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Erwerbsunfähigkeitsschutzes empfiehlt sich eine kompetente und unabhängige Beratung durch eine erfahrene Fachfrau oder einen erfahrenen Fachmann.
- Professionelle Beratung erhalten Sie beispielsweise von Verbraucherzentralen, unabhängigen Vorsorgeberatern, Maklern oder auch vom Versicherungs- oder Bankberater Ihres Vertrauens.
- Auch neutrale Leistungsvergleiche bieten eine gute Informationsgrundlage, denn neben dem Preis sind vor allem die Leistungen des Versicherers rund um die EU-Rente entscheidend.

VERBRAUCHERINFORMATION

ERWERBSUNFÄHIGKEIT IST EIN EXISTENZRISIKO



... und wie sich
Handwerker
schützen
können.

Herausgeber
Deutsches Institut für
Altersvorsorge GmbH
Französische Straße 12
10117 Berlin
Telefon 030 – 201 88 581/-582/-583
info@dia-vorsorge.de
www.dia-vorsorge.de

OHNE EINKOMMEN STEHT DIE EXISTENZ AUF DEM SPIEL

Oft ist im Fall einer schlimmen Erkrankung oder nach einem Unfall an Arbeiten langfristig nicht mehr zu denken, weder im eigentlichen Beruf noch in irgendeinem anderen Bereich. Der Wegfall des Einkommens bedroht die finanzielle Existenz.

Besonders gefährdet: Berufseinsteiger und Erwerbstätige in Risikoberufen

- Berufseinsteiger erfüllen oft noch nicht die Anforderungen für eine gesetzliche Erwerbsminderungsrente und sind im Fall der Erwerbsunfähigkeit auf Sozialhilfe angewiesen.
- Handwerker und Berufstätige in Risikobereichen verzichten oft auf einen Einkommensschutz, weil die Beiträge für einen Berufsunfähigkeitschutz (BU) hoch sind. Gleichzeitig sind diese Berufe aber die mit dem größten Risiko.

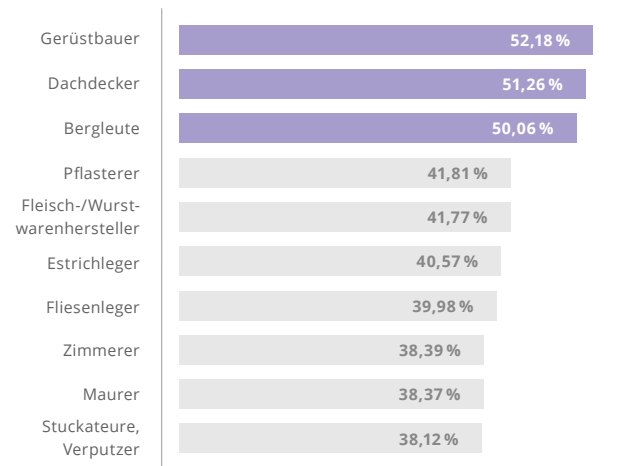


Ohne Einkommen können sich viele auch keine private Altersvorsorge mehr leisten. Eine direkte Folge von Erwerbsunfähigkeit ist deshalb leider oft Altersarmut. Mit der Erwerbsunfähigkeitsabsicherung gibt es jedoch eine preiswerte Alternative zur BU. Diese zahlt eine monatliche Rente, wenn eine allgemeine Erwerbsunfähigkeit für einen längeren Zeitraum diagnostiziert wird – unabhängig vom Beruf.

ERWERBSUNFÄHIGKEIT TRIFFT AM HÄUFIGSTEN HANDWERKER

Die zehn von Erwerbsminderung oder Erwerbsunfähigkeit am häufigsten betroffenen Berufsgruppen leisten überwiegend körperliche Arbeit. Mit deutlichem Abstand führen Gerüstbauer, Dachdecker und Bergleute das Feld der gefährlichsten Berufe an.

Top 10 der gefährlichsten Berufe*



Quelle: Map-Report (781-783), 2011.

* Bezogen auf den Erhalt einer Erwerbsminderungsrente vor Beginn des regulären Altersrentenbezugs.

Dargestellt ist der prozentuale Anteil von Personen innerhalb einer Berufsgruppe, der eine Erwerbsunfähigkeits- oder Erwerbsminderungsrente und nicht die reguläre Altersrente erhält.

LEBENSSTANDARD ERHALTEN – ZUKUNFT SICHERN

- Ein Erwerbsunfähigkeitsschutz sichert Sie für den Fall ab, wenn Sie keiner oder nur noch eingeschränkt einer Erwerbstätigkeit nachgehen können.
- Eine private Erwerbsunfähigkeitsversicherung zahlt eine monatliche Rente, damit Sie Ihren Lebensunterhalt finanzieren können.
- Neben der finanziellen Unterstützung bieten viele Anbieter auch schon ein größeres Leistungsspektrum, um Ihnen schnell wieder auf die Beine zu helfen.

Auf folgende Dinge sollten Sie achten:

- **so früh wie möglich** abschließen, da die Beiträge günstiger sind
- das jetzige **Nettoeinkommen absichern**
- eine **Möglichkeit der Vertragsanpassung**, wenn sich Ihre Lebenssituation verändert
- **kurzer Prognosezeitraum**, wenn möglich unter drei Jahre
- Angebot von **Reintegrations- und Wiedereingliederungsmaßnahmen**